

Beispiele häufiger Zahnstellungsanomalien

Dr. med. dent. Robert Sieber

Nachfolgend sind die typischen klinischen Erscheinungsbilder der häufigsten Zahnstellungsanomalien abgebildet. Hausärzte und Pädiater in Spital und Praxis sollten Kinder mit solchen auffallenden Zahnfehlstellungen zur Abklärung und Therapie an den Hauszahnarzt oder den Kieferorthopäden verweisen.



Beispiel 2A: Unterlippeninterposition bei einer Angle-Klasse II



Beispiel 1A: Oberkiefer Frontzahn-Weitstand mit ...



Beispiel 2B: Stark proklinierte Inzisiven, mit vergrößertem Overjet und Overbite. Die UK-Inzisiven beißen in die palatinale Schleimhaut



Beispiel 1B: ... einem vergrößerten Overjet bedingt durch eine Angle-Klasse II



Beispiel 2C: Status nach Therapieende



Beispiel 3A: Angle-Klasse III im Milchgebiss mit einem negativen Overjet



Beispiel 3B: Angle-Klasse III mit retroklinierten Unterkiefer-Inzisiven



Beispiel 4A: Frontaler dentaler Kreuzbiss mit Adaptation der Unterkiefer-Inzisiven



Beispiel 4B: Status nach Überstellung der Inzisiven



Beispiel 5A: Vergrößerter Overjet beziehungsweise Deckbiss



Beispiel 5B: Angle-Klasse II mit Kreuzbiss der zweiten Milchmolaren und retroklinierten Oberkieferfrontzähnen



Beispiel 6A: Frontoffener Biss bedingt durch einen Lutschbabit und gleichzeitige Zungeninterposition. Unterkiefer-Mittellinienabweichung nach links bedingt durch Kreuzbiss



Beispiel 6B: Kreuzbiss und Angle-Klasse II



Beispiel 7A: Frontoffener Biss, Diastema central der Oberkiefer-Inzisiven, Zungeninterposition



Beispiel 7B: Stark proklinierte Oberkiefer-Inzisiven und retroklinierte Unterkiefer-Inzisiven, typische Zahnstellung bei Lutschbabib



Beispiel 8A1: Frontoffener Biss mit Zungeninterposition



Beispiel 8A2: Zungeninterposition beziehungsweise Zungenpressen



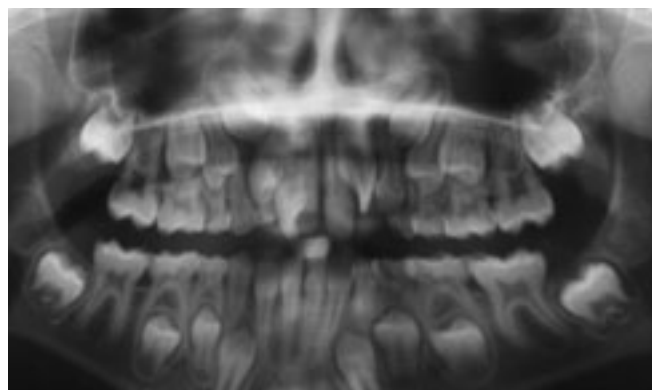
Beispiel 8B1: Frontoffener Biss, seitliche Inzisiven im Durchbruch



Beispiel 8B2: Angle-Klasse I der Molaren, Schmelzbildungsstörung der Molaren und Inzisiven, die Zunge «füllt» beim Schlucken die Öffnung.



Beispiel 9A: Doppelzahnbildung beziehungsweise Taurodont



Beispiel 9B: Orthopantogramm (OPT); deutlich sichtbar sind der Taurodont und die Doppelanlage der linken seitlichen Oberkiefer-Inzisiven



Beispiel 10A: Platzmangel in beiden Kiefern, bilateraler Kreuzbiss



Beispiel 10B: OPT desselben Patienten



Beispiel 11A: Patient klagt über Schmerzen im Unterkiefer beim Kauen. Laut Mutter ist er nichts mehr und hat mehrere Kilo abgenommen. Der Zahn 74 (1. unterer linker Milchmolar) ist klopfdolent.



Beispiel 11B: Auf dem OPT sieht man, dass 74 kurz vor der Exfoliation ist.



Beispiel 12A: Milchgebiss bei einem Lippen-Kiefer-Gaumenspalten-Patienten.



Beispiel 12B: Palatinal stehender seitlicher Milchzahn.



Beispiel 13A: Frontzahnengstand mit Kreuzbiss der seitlichen Inzisiven.



Beispiel 13B: Angle-Klasse I der Molaren; stark retroklinierte Inzisiven.



Beispiel 14A: Nichtanlagen der oberen seitlichen Inzisiven.



Beispiel 14B: OPT: Deutlich sichtbar die fehlenden Anlagen der oberen seitlichen Inzisiven und des oberen linken zweiten Prämolars. Der obere rechte zweite Prämolare liegt horizontal.

Korrespondenzadresse:

Dr. med. dent. Robert Sieber MS
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie (CH)
Steinenring 58, 4051 Basel
E-Mail: info@praxis-sieber.ch
Internet: www.praxis-sieber.ch